

RADBRUCHER

Echo

Nr. 32/2017



15.09.2017

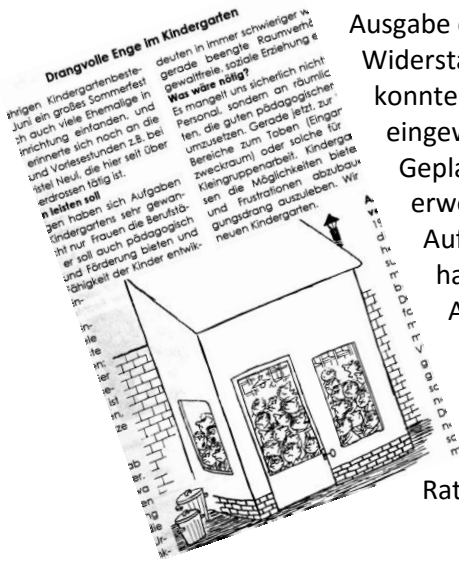
Liebe Radbrucher und Radbrucherinnen,

mit dem Titel „Drangvolle Enge im Kindergarten“ war 1994 ein Artikel in der ersten Ausgabe des Radbrucher Echos überschrieben. Beharrlich wurde trotz großen Widerstandes der CDU an dem Projekt gearbeitet. Viel ist seither geschehen: 2010 konnte schlussendlich ein neues Huus f6r Kinner mit 60 Kiga- und 15 Krippenplätzen eingeweiht werden. Damals waren mit 42 Kindern nicht einmal 2 Gruppen belegt. Geplant wurde in modularer Bauweise, so dass schon 2016 nach diesem Konzept erweitert werden konnte.

Aufgrund der Anmeldezahlen schlägt die Gemeindeverwaltung jetzt eine weitere halbe Gruppe vor, um den akuten Engpass abzufangen.

Auch eine weitere Krippengruppe konzipiert die Samtgemeinde. In der Samtgemeinde Bardowick gibt es z.Z. 6 Krippengruppen. Für 4 weitere besteht Bedarf. Von den neu zu errichtenden Gruppenräumen sollte einer in Radbruch sein.

Zur jetzigen Situation im Huus f6r Kinner hat der Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion Michael Stolze folgendes geschrieben:



Kindergarten

Wie es kürzlich aus der Presse zu entnehmen war, ist der Radbrucher Gemeindekindergarten derzeit an die Grenze seiner Aufnahmekapazitäten geraten. Es sind bis zum 01.08.2018 ca. 16 Kinderanmeldungen mehr vorhanden, als der Gemeindekindergarten mit seinen 75 Plätzen (70+ 1 Integrationsplatz) aufnehmen kann.

Unser Ziel ist, dass alle Radbrucher Kinder einen Kindergartenplatz in Radbruch erhalten. Davon ausgehend, dass auch alle 16 angemeldeten Kinder tatsächlich bis zum 01.08.2018 ihren Weg in den Radbrucher Kindergarten finden, ist primär eine schnelle Lösung des Problems erforderlich. Da stellt sich die Idee, das Gemeindbüro mit seinen 2 Räumen temporär auf dem Gelände in angemieteten Containern unterzubringen und das Büro der Kindergartenleitung in einen Funktionsraum umzusiedeln, als eine geeignete Möglichkeit zu einer kurzfristigen Lösung des Problems dar. Eine weitere Gruppe könnte dann die frei werdenden Räume nach kleinem Umbau beziehen.

Derzeit plant man mit einer Containerlösung für die Dauer von ca. 2 Jahren.

Unser Dank dafür an alle Gemeindemitarbeiter, die bereit sind, die damit verbundenen Unannehmlichkeiten hinzunehmen.

Wie sieht es aber langfristig, nach den ca. 2 Jahren, mit der weiteren Entwicklung aus?

Wir haben in Radbruch einen für ein 2300-Seelen-Dorf qualitativ hochwertigen Kindergarten mit entsprechend gutem Personal bei gestaffelten, adäquaten durchschnittlichen Kosten für die Eltern. So etwas funktioniert jedoch nur, wenn eine Gemeinde eng an dem tatsächlichen Bedarf plant, denn Kindergarten und Personal müssen auch aus dem der Gemeinde zustehende Budget bezahlt werden. Leerstand wäre überaus teuer und ließe die wenigen vorhandenen Mittel für andere gemeindliche Ausgaben schrumpfen.

Seite 1 von 3

Da man den Bedarf relativ valide nur für 3 Jahre planen kann, muss man immer wieder zwischendurch auf die Entwicklung der Kinderzahlen und zwar speziell auf Radbrucher Kinderzahlen schauen, damit man nicht von einem weiteren Boom oder aber auch einem Rückgang des Bedarfes überrascht wird. Dazu ist es erforderlich, dass zum einen allgemeine Trends im Bund, den Ländern und dem Landkreis beobachtet werden und zum anderen auch die Statistikzahlen der Radbrucher Kindergärten einbezogen werden.

Bei der einstigen Planung des Radbrucher Kindergartens wurde eng am Bedarf geplant. Der Möglichkeit eines dauerhaften, über den damaligen Bedarf hinaus bestehenden Erfordernisses von Kindergartenplätzen, wurde insofern Rechnung getragen, als dass der Gemeindekindergarten in Modulbauweise auf einem großzügigen Grundstück gebaut wurde, so dass jederzeit Module relativ kostengünstig angebaut werden können.

Sollte der Platzbedarf nach der Spitze innerhalb der ca. 2 Jahre schrumpfen, könnten Gemeinde und Kindergartenleitung wieder zurück in ihre „alten“ Räumlichkeiten und weitere An-/Umbauten bräuchten nicht stattzufinden. Sollte der Bedarf erkennbar weiterhin bestehen oder sogar noch steigen, müssen wir uns über andere Alternativen unterhalten.

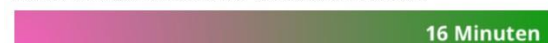
Die Ausgliederung der Krippe und ein Krippenneubau am oder in der Nähe des jetzigen Kindergartens würden eine Möglichkeit darstellen. Das würde aber auch bedeuten, dass wir auf Dauer in Radbruch einen 4-Gruppen-Gemeindekindergarten nebst dem Kindergarten Lollipop und mehreren Tagesmüttern zur Verfügung haben und zu jeder Zeit 100 Kindergartenkinder „aufbringen“ müssen.

Das wäre sportlich.

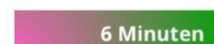


Breitband, Anmeldungen

Wie lange dauert das Herunterladen einer Musik-CD von iTunes und Co. mit wirklich schnellem Internet?



DSL 6Mbit



DSL 16Mbit



Glasfaser 50Mbit



Glasfaser 200Mbit

Ausfüllen und einen Tarif auswählen können Sie auch unter <https://www.glasfaser-bardowick-gellersen.de/glasfaser-bestellen>.

Die notwendige Quote der Teilnehmer beträgt 60% der unterversorgten Haushalte (das sind die meisten in Radbruch). Diese zu erreichen ist wichtig. Der Vorvertrag bietet daher auch eine Reihe von Vorteilen: kostenfreies Verlegen bis ins Haus, günstiger Einstiegstarif, freie Wahl verschiedener Inklusiv-Produkte (z.B. Internetflat, Telefonflat oder TV).

Wenn man später feststellen sollte, dass man doch lieber einen anderen Tarif oder Anbieter haben möchte, kann natürlich gewechselt werden. Ihren bisherigen Tarif brauchen Sie nicht selbst zu kündigen. Telefonübertragung, Kündigung usw. übernimmt der neue Betreiber. Ihr alter Vertrag läuft dann ohne Mehrkosten ganz normal aus. Wer z.B. im eigenen Haus neben seiner eigenen Wohnung auch noch eine weitere künftige Wohnung versorgen will, könnte z.B. den niedrigsten Tarif abschließen. Gegenüber späteren Anschlussgebühren ist das immer noch günstiger.

Wichtig zu wissen ist auch: Die Elbkom ist eine kommunale Firma der benachbarten Samtgemeinde Elbmarsch. Es stehen keine großen Konzerne dahinter. Das Netz bleibt über die Samtgemeinde in Bürgerhand.

Daher setzen wir uns sehr für das Glasfaserprojekt ein. Sorgen Sie mit dafür, dass es ein Erfolg wird und wir gemeinsam den Anschluss an die Zukunft nicht verpassen.

Das bessere Netz geht in die Endrunde. Bis zum 20. Oktober 2017 entscheidet sich, ob auch Radbruch mit an das moderne Glasfasernetz angeschlossen wird.

Wer dabei sein möchte sollte sich beeilen und bis zum 20.10. einen Vorvertrag und die Hauseigentümergeklärung unterzeichnet haben.

Die meisten Fragen werden auf der Seite des Projektes <https://www.glasfaser-bardowick-gellersen.de> beantwortet.

Die nötigen Formulare können heruntergeladen werden. Im Anhang haben wir die wichtigsten Dokumente für Sie beigefügt. Die Unterlagen können bei der Samtgemeinde Bardowick abgegeben werden.

Während der Vorvertrag auch per Mail übermittelt werden kann, muss die Eigentümererklärung eigenhändig unterzeichnet werden.

**Persönliche Beratung wird natürlich auch angeboten:
Samtgemeinde Bardowick, Schulstraße 12
dienstags 10 - 20 Uhr
mittwochs 10 - 20 Uhr
donnerstags 8 - 18 Uhr
Kontakttelefon: (0 41 76) 937 90 20, Mo - Fr 8.00 - 20.00 Uhr**

Feuerwehr prüft Löschbrunnen



Kürzlich schien es, als werde in der Einmündung Einemhofer Straße / Luhdorfer Straße einer neuer Service der Freiwilligen Feuerwehr Radbruch angeboten: Eine öffentliche Autowaschanlage. Gratis! Tatsächlich wurde einer der 16 Bohrbrunnen während des regulären Treffens am Dienstag geprüft. Um die Funktionsfähigkeit zu gewährleisten, müssen die Brunnen einmal im Jahr für mindestens 20 Minuten im Betrieb sein. Dazu wird die sog. Tragkraftspritze in Gang gebracht.

Wie wichtig die Bohrbrunnen sind haben die letzten Feuer gezeigt. Das Wasser aus den regulären Hydranten

der Wasserversorgung reicht nicht aus. Zusätzlich muss Wasser aus einem der 16 Bohrbrunnen an die Brandstelle gelegt werden.

Es ist also kein Jokus, wenn die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden in ihrer Freizeit mit Wasser umherspritzen. Es dient unser aller Sicherheit. Daher an dieser Stelle gerne wieder der Hinweis: Mitmachen oder zumindest dem Förderverein beitreten.

Aber auch außerhalb der Feuerwehr engagieren sich die Freiwilligen: Bei der **Blutspendenaktion des DRK** am vergangenen Dienstag kam eine 10 köpfige Mannschaft vorbei und gab Blut ab zum Wohle vieler Menschen. <http://www.feuerwehr-radbruch.de>



TSV

Der TSV -Vorstand ist fleißig am Planen des neuen Sportplatzes. Was weiter so los ist beim TSV sehen Sie im beigefügten Reinkieker.

Termine

Am kommenden Wochenende gibt es eine Reihe örtlicher Termine. Hier zwei davon: Auf dem Hof Eggers, Im Brook, findet am **Sonnabend, den 16.9.** das traditionelle **Oldtimer-Pflügen** statt. Ab 10 Uhr kann man gerne vorbeikommen und die alten Maschinen in Aktion sehen.

Tag der offenen Tür bei Corbelin

Sonnabend, 16.09.2017 von 8.00 - 16.00 Uhr und Sonntag 17.09.2017 ab 10.00 Uhr

Freuen Sie sich auf Pflanzenschau und -verkauf von Herbstblumen und Baumschulgehölzen Maschinenschau und -vorführung. Gerne pflanzt die Fa. Corbelin kostenlos Ihre erworbenen Blumen in die mitgebrachten Schalen und Gefäße. Zudem gibt es eine Apfelverkostung.

Das Bardowicker **Erntefest findet 2017 am 17. September** statt.

Seit 1951 wird jedes Jahr am dritten Sonntag im September Norddeutschlands größtes Erntedankfest in Bardowick gefeiert. Das Highlight sind sicherlich ab 15.00 Uhr die Krönung der Wurzelkönigin und das Musikprogramm auf dem Festplatz. Da geht man eigentlich gern mal hin 😊

Bauausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung findet am Dienstag, den **19.09. 2017 um 20.00 Uhr im Gasthaus Sasse** statt. Themen sind u.a., Gewerbegebiet, Beleuchtung, Zuwegung Hofkoppeln II.

Sonnabend, 23.09. Flohmarkt von und für Frauen 15:00 - 18:00h Grundschule

Der Schulelternrat der Grundschule Radbruch veranstaltet in den Räumen der Schule (Schäfer-Ast-Straße 7, 21449 Radbruch) einen Flohmarkt für alles, was die Frauen so lieben: Kleidung, Schuhe, Accessoires, Modeschmuck, Taschen, etc. werden in Form einer Second-Hand-Boutique präsentiert. Alle Infos unter: www.floh.ifkp.de Fürs leibliche Wohl sorgt die gut bestückte Cafeteria inkl. Sektbar. Alle Erlöse kommen direkt den Kindern der Radbrucher Schule zugute.

Viele Grüße

Ihre

Radbrucher SPD

